

regional-BAUEN

Magazin für Bauherren und Modernisierer

NUR € 2,00



Natürlich einrichten

Modulare Regale

Low- & Highboards
Holztische: Rustikal

Familienhäuser

Vorgarten & Einfahrt
Solarcarports

Der eigene Teich

Pergola & Überdachung
Sitzplätze gestalten

TIPP des Monats
Individuelle
HOLZTISCHE



Foto: KFF Model Waverick

www.regional-bauen.de

CUBE CHANGE
www.interluebke.de



CUBE GAP
www.interluebke.de



S36
www.mueller-moebel.com



CUBUS PURE
www.team7.at

R 111N MOBILE LINE
www.mueller-moebel.com



TRATTO DESIGN: MAURO LIPPARINI
www.bonaldo.it



High oder low?

Die neuen Sideboards erfüllen mit Variantenreichtum alle Wohnbedürfnisse

Holz, Metall, Glas – die neuen Sideboards beschränken sich auf wenige, dafür aber hochwertige Materialien. Auch die Formsprache ist schlicht, klar und elegant. Während die Auswahl an Varianten und Farben dagegen immens ist: Man kann sie an alle Wohnbedürfnisse und Wohnbereiche anpassen. Hoch und schmal, fürs Zimmereck, niedrig und schmal, als Nachttisch, niedrig und breit, als Lowboard für den Fernseher, oder hoch und breit, als Konsole für die Diele.

Ausstellen ...

„cube gap“ und „cube change“ sind die perfekten Rahmen für wertvolle Lieblingsstücke,

die darin besonders schön in Szene gesetzt werden (www.interluebke.de, Bilder links oben). Feine Stahlrahmen halten Scheiben aus transparentem oder farbigem Glas, wahlweise auch aus Kupfer, Messing, Spiegeln, Metallgeflechten oder Lackflächen, die farblich zu den restlichen Modulen passen – ganz nach Wunsch. Mit „cube“ sind sogar so extravagante Kombinationen wie Sitzbank, Lowboard und Showroom in einem Möbel möglich (Bild rechts oben). Aufbewahren, ablegen und präsentieren von allem, was schnell greifbar sein soll: Dafür ist „R 111N“ gemacht (Bild oben, www.mueller-moebel.de). Mit Rollen ist das Sideboard noch flexibler und kann

ganz schnell mal den Raum wechseln. Auf Alukufen wirkt es edel. „Aquadio“ zeichnet sich durch sein raffiniertes Design aus: Tropfenförmige Einsätze aus farbigem Glas geben Einblicke frei, ohne alles zu enthüllen (Bild rechts oben, www.bocadolobo.com). Selbst Bücher und Alltagsgegenstände avancieren so zu interessanten Ausstellungsstücken.

... oder aufräumen?

„Aura“ ist ein elegantes Beispiel für multifunktionale Stauraum-Möbel: Mit hohen, zylindrischen Metallfüßen entsteht eine Konsole für den Eingangsbereich, zur Verfügung stehen aber auch mittelhohe und niedrige

Füße aus Holz oder Metall – fürs Highboard oder Lowboard (www.treku.es, Bild rechts oben). Zwei Höhen, vier Breiten, Türen, Klappen, Schubladen oder offene Einbauelemente, alle RAL-Farben in Seidenmatt und Eiche natur – das Sideboard „S36“ ist ein Verwandlungskünstler, der allen praktischen und ästhetischen Bedürfnissen gerecht wird (Bild links oben). Ganz puristisch gibt sich „cubus pure“ (Bild ganz links oben, www.team7.at). Geschlossene Fronten aus Glas können mit handsortierter venezianischer Eiche und offenen Elementen kombiniert werden. „Design your own“ ist ein Trend, der uns noch lange begleiten wird.